

## **Gebrauchsinformation: Information für Patienten**

### **easyangin Honiggeschmack 5 mg/1 mg Lutschtabletten**

Wirkstoffe: Chlorhexidin Dihydrochlorid und Lidocain Hydrochlorid Monohydrat

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.**

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 3 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

#### **Was in dieser Packungsbeilage steht**

1. Was ist easyangin Honiggeschmack und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von easyangin Honiggeschmack beachten?
3. Wie ist easyangin Honiggeschmack anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist easyangin Honiggeschmack aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

#### **1. Was ist easyangin Honiggeschmack und wofür wird es angewendet?**

easyangin Honiggeschmack sind Lutschtabletten zur örtlichen Anwendung im Mund- und Rachenraum.

easyangin Honiggeschmack beinhaltet den keimtötenden Wirkstoff Chlorhexidin (Antiseptikum) und den lokal wirkenden schmerzstillenden Wirkstoff Lidocain.

easyangin Honiggeschmack wird angewendet zur symptomatischen lokalen Behandlung von leichten bis mittelschweren Entzündungen des Rachenraumes und der Mundhöhle wie Halsschmerzen, Heiserkeit, gerötetem Rachen, Zahnfleiscentzündungen, entzündeten Schleimhäuten im Mund und Aphten.

Bei einer bakteriellen Infektion, die mit Fieber verbunden ist, ist eine zusätzliche Behandlung erforderlich.

Wenn Sie sich nach 3 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

#### **2. Was sollten Sie vor der Anwendung von easyangin Honiggeschmack beachten?**

**easyangin Honiggeschmack darf nicht angewendet werden,**

- wenn Sie allergisch gegen Chlorhexidin Dihydrochlorid, Lidocain Hydrochlorid, bestimmte lokal wirkende schmerzstillende Wirkstoffe oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- bei größeren, frischen Wunden im Mund- und Rachenraum.
- von Kindern unter 6 Jahren.

#### **Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen**

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie easyangin Honiggeschmack anwenden.

- easyangin Honiggeschmack darf nicht über einen längeren Zeitraum ohne Unterbrechung oder wiederholt angewendet werden. Beschränken Sie die Anwendung auf die unbedingt notwendige Linderung von Schmerzen und Reizungen.
- Bei Anwendung einer zu hohen Dosis (mehr als 20 Lutschtabletten pro Tag) besteht ein geringes Risiko, dass die Kontrolle über den Schluckreflex vermindert wird.
- Wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden. Bitte lesen Sie auch den Abschnitt "Anwendung von easyangin Honiggeschmack zusammen mit anderen Arzneimitteln".
- Tritt nach 3 Tagen Behandlung keine Besserung der Symptome ein, muss ein Arzt konsultiert werden.
- Bei schweren bzw. eitrigen Halsentzündungen oder Halsschmerzen, die mit hohem Fieber, Kopfschmerzen, Übelkeit oder Erbrechen verbunden sind, ist ein Arzt zu konsultieren.
- Bei eitrigen bzw. schwereren bakteriellen Infektionen, insbesondere bei Verdacht auf Streptococcus pyogenes Infektion (zum Beispiel bei Scharlach oder einer eitrigen Mandelentzündung), ist eine gleichzeitige systemische Antibiotikatherapie erforderlich.
- Ist eine Allergie gegen bestimmte lokal wirkende Schmerzmittel (Lokalanaesthetika vom Amidtyp) bekannt, so muss mit einer Kreuzallergie gegen den Wirkstoff Lidocainhydrochlorid gerechnet werden.
- Vermeiden Sie die Anwendung dieses Arzneimittels bei extremer Allergieneigung.
- Bei Schleimhautschäden ist easyangin Honiggeschmack wegen möglicher Wundheilungsstörungen nicht anzuwenden.
- Lokal wirkende Schmerzmittel können das Schlucken beeinträchtigen und die Gefahr des Verschluckens, besonders bei jüngeren Kindern, erhöhen. Unmittelbar nach Anwendung der Lutschtabletten ist Essen oder Trinken zu vermeiden. Das Taubheitsgefühl von Zunge und Mundschleimhaut kann die Gefahr von Bissverletzungen erhöhen.
- Wiederholte Anwendung kann zu einem Taubheitsgefühl des Halses und somit zu Schluckbeschwerden führen.

Wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn einer der oben genannten Warnhinweise auf Sie zutrifft oder dies in der Vergangenheit der Fall war.

### **Kinder und Jugendliche**

Dieses Arzneimittel darf bei Kindern unter 6 Jahren nicht angewendet werden.

### **Anwendung von easyangin Honiggeschmack zusammen mit anderen Arzneimitteln**

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

- Nicht gleichzeitig oder aufeinanderfolgend mit anderen keimtötenden Arzneimitteln (Antiseptika) anwenden.
- Betablocker (Arzneimittel gegen Bluthochdruck und bestimmte Herzerkrankungen) und Cimetidin (Arzneimittel gegen Magen- und Zwölffingerdarmbeschwerden) können die Nebenwirkungen von hohen Lidocaindosen verstärken.
- Chlorhexidin ist mit bestimmten Substanzen, die in Zahnpasten beinhaltet sein können (z.B. Natriumlaurylsulfat), nicht kompatibel. Daher sollen zwischen der Anwendung von Zahnpasten und easyangin Honiggeschmack mindestens 30 Minuten liegen.

### **Anwendung von easyangin Honiggeschmack zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken**

Unmittelbar nach Anwendung der Lutschtabletten ist Essen oder Trinken zu vermeiden, um die Gefahr des Verschluckens zu verringern.

### **Schwangerschaft, Stillzeit und Fortpflanzungsfähigkeit**

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung während der Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht empfohlen.

### **Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen**

Beeinträchtigungen der Verkehrstüchtigkeit und der Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durch easyangin Honiggeschmack sind nicht berichtet worden.

### **easyangin Honiggeschmack enthält Sorbitol und Sulfite**

easyangin Honiggeschmack enthält 1,21 g Sorbitol pro Lutschtablette. Sorbitol ist eine Quelle für Fructose. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt bevor Sie (oder Ihr Kind) dieses Arzneimittel anwenden, wenn Ihr Arzt Ihnen mitgeteilt hat, dass Sie (oder Ihr Kind) eine Unverträglichkeit gegenüber einigen Zuckern haben oder wenn bei Ihnen eine hereditäre Fructoseintoleranz (HFI) - eine seltene angeborene Erkrankung, bei der eine Person Fructose nicht abbauen kann - festgestellt wurde. Sorbitol kann Magen-Darm-Beschwerden hervorrufen und eine leicht abführende Wirkung haben. easyangin Honiggeschmack enthält Sulfite. Diese können in seltenen Fällen schwere Überempfindlichkeitsreaktionen und Bronchialkrämpfe (Bronchospasmen) hervorrufen.

Hinweis für Diabetiker:

Der Kalorienwert beträgt 2,6 kcal/g Sorbitol. Eine Lutschtablette entspricht 0,1 Broteinheit (BE).

### **3. Wie ist easyangin Honiggeschmack anzuwenden?**

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

*Erwachsene:* 6 bis 10 Lutschtabletten pro Tag. 1 Tablette im Abstand von 2 Stunden langsam im Mund zergehen lassen. Eine Tageshöchstdosis von 10 Tabletten darf nicht überschritten werden.

*Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren:* 3 bis 5 Lutschtabletten pro Tag. 1 Tablette im Abstand von 4 Stunden langsam im Mund zergehen lassen. Eine Tageshöchstdosis von 5 Tabletten darf nicht überschritten werden

Zur Anwendung in der Mundhöhle.

Lassen Sie die Tablette langsam im Mund zergehen. Zwischen der Anwendung von easyangin Honiggeschmack und der Zahnreinigung mit Zahnpasta soll mindestens eine halbe Stunde liegen.

Dieses Arzneimittel darf nicht über einen längeren Zeitraum angewendet werden. Wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn sich Ihre Symptome nach 3 Tagen nicht verbessern oder verschlechtern.

#### **Wenn Sie eine größere Menge von easyangin Honiggeschmack angewendet haben, als Sie sollten**

Wenn Sie zu viel easyangin Honiggeschmack angewendet haben, wenden Sie sich sofort an einen Arzt oder Apotheker.

Bei richtiger Anwendung ist das Risiko einer Überdosierung sehr gering.

Symptome einer Überdosierung sind: Unruhe, Ohrensausen, Atemschwierigkeiten,

Herzrhythmusstörungen, verminderte Kontrolle des Schluckreflexes.

Hinweis für das medizinische Fachpersonal: Informationen zur Überdosierung finden Sie am Ende der Gebrauchsinformation.

#### **Wenn Sie die Anwendung von easyangin Honiggeschmack vergessen haben**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

#### **Wenn Sie die Anwendung von easyangin Honiggeschmack abbrechen**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

#### 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

<i>sehr häufig</i>	<i>kann mehr als 1 von 10 Behandelten betreffen</i>
<i>häufig</i>	<i>kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen</i>
<i>gelegentlich</i>	<i>kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen</i>
<i>selten</i>	<i>kann bis zu 1 von 1000 Behandelten betreffen</i>
<i>sehr selten</i>	<i>kann bis zu 1 von 10000 Behandelten betreffen</i>
<i>nicht bekannt</i>	<i>Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar</i>

- Selten kann es zu Geschmacksstörungen, Taubheit der Zunge und allergischen Haut- und Schleimhautreaktionen kommen. Es wird von Hautausschlägen und entzündlichen Reaktionen der Haut (Dermatitis) berichtet. Bei längerdauernder Anwendung ist eine vorübergehende Geschmacksirritation möglich. Bei Langzeitanwendung von Chlorhexidin-haltigen Präparaten kann eine Verfärbung der Zahnoberfläche auftreten, die sich jedoch durch Zahnpflege wieder entfernen lässt; auch eine Zungenverfärbung ist möglich.
- Sehr selten kann es zu Überempfindlichkeitsreaktionen (allergische/anaphylaktische Reaktionen) wie Hautausschlag, Juckreiz, geschwollenes Gesicht, Atemnot, Schwindel und niedriger Blutdruck kommen. Aufgrund des Sorbitol-Gehaltes kann es zu einer abführenden Wirkung kommen.

#### Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen  
Traisengasse 5  
1200 WIEN  
ÖSTERREICH  
Fax: + 43 (0) 50 555 36207  
Website: <http://www.basg.gv.at>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

#### 5. Wie ist easyangin Honiggeschmack aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf. Nicht über 25°C lagern.

Sie dürfen easyangin Honiggeschmack nach dem auf dem Umkarton und der Blisterpackung nach „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

#### 6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

### **Was easyangin Honiggeschmack enthält**

- Die Wirkstoffe sind: Chlorhexidin Dihydrochlorid und Lidocain Hydrochlorid Monohydrat. 1 Lutschtablette enthält 5 mg Chlorhexidin Dihydrochlorid und 1 mg Lidocain Hydrochlorid Monohydrat.
- Die sonstigen Bestandteile sind: Sorbitol, Magnesiumstearat, wasserfreie Zitronensäure, Stevia, Honigaroma.

### **Wie easyangin Honiggeschmack aussieht und Inhalt der Packung**

Lutschtabletten, gepresst.

Weiß bis beinahe weiß, leicht fleckige, runde Lutschtabletten.

easyangin Honiggeschmack ist erhältlich in Blisterpackungen oder in perforierten Einzeldosis-Blisterpackungen zu 12, 24, 36 oder 48 Lutschtabletten.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

### **Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller**

#### **Pharmazeutischer Unternehmer**

Easypharm OTC GmbH  
Perlhofgasse 2/2/5  
2372 Gießhübl, Österreich

#### **Hersteller**

Laboratoria QUALIPHAR N.V./S.A. - Rijksweg 9 - 2880 Bornem, Belgien

**Z.Nr.:**

**Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im November 2021.**

---

**Die folgenden Informationen sind für medizinisches Fachpersonal bestimmt:**

#### ***Symptome einer Intoxikation:***

Lidocain kann eine systemische Intoxikation (toxische Dosis für Erwachsene ab 0,5 g) verursachen, die das Zentralnervensystem und das kardiovaskuläre System beeinflusst.

- Unruhe, Gähnen, Nervosität, Ohrensausen, Nystagmus, Muskelzittern, Krämpfe, Depression, Keuchen.
- Druckverlust des Herzmuskels, periphere Vasodilatation, Hypotonie, Bradykardie, gestörter Herzrhythmus, Herzstillstand.

Chlorhexidin wird nur sehr gering aus dem Gastrointestinaltrakt resorbiert.

Bei Kleinkindern können Überdosierungen des Inhaltsstoffes Lidocain zu Krämpfen führen. Bei Vergiftungserscheinungen sind die üblichen Behandlungsmaßnahmen zu ergreifen.

#### ***Antidot:***

Keines.

#### ***Behandlung:***

##### *Systemische Intoxikation:*

- Unterbrechen Sie sofort die Anwendung des Arzneimittels.
- Magenintubation und Absaugen des Mageninhalts, Erbrechen auslösen.
- Krankenhausaufnahme um die Atemfunktion zu gewährleisten, der Austrocknung entgegenzuwirken und die Durchblutung zu erhalten.

##### *Aspiration:*

- Luftzufuhr freimachen, Anwendung des Heimlich-Manövers.

- Wenn die Behinderung weiterhin besteht, muss der Patient ins Krankenhaus eingeliefert werden.